



Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V. im Rat der Stadt Köln

Fraktion pro Köln - Brückenstraße 19 - 50667 Köln

Pressemitteilung

Bitte der Redaktion vorlegen!

www.pro-koeln-online.de

Telefon: 0221 / 221 - 9 15 12

Telefax: 0221 / 221 - 9 15 15

Köln, den 22.03.2006

Diskussion um Großmoschee in Köln-Ehrenfeld:

Pro Köln kündigt aktive Teilnahme an städtischer Bürgerversammlung an

Nach mehreren großen pro-Köln-Flugblattaktionen ist die geplante Großmoschee in Ehrenfeld in aller Munde. Zeitungsartikel, Leserbriefseiten und ein Dringlichkeitsantrag der etablierten Parteien in der Bezirksvertretung Ehrenfeld - die Schweigespirale ist endgültig durchbrochen. Um die vielen Moschee-kritischen Bürger doch noch beruhigen zu können, hat die Bezirksvertretung Ehrenfeld nun beschlossen, im April 2006 eine öffentliche Informationsveranstaltung durchzuführen. Pro Köln wird die Gelegenheit gerne nutzen, aktiv und rege an dieser Versammlung teilzunehmen und einen Beitrag zur Debatte zu leisten.

Dazu erklärt der Geschäftsführer der Fraktion pro Köln, Manfred Rouhs:

„Wir begrüßen jede öffentliche Auseinandersetzung mit dem Thema. Für die angestrebte Informationsveranstaltung kündigt pro Köln deshalb eine rege und aktive Teilnahme an. Wir freuen uns schon darauf, mit den Bürgern und den etablierten Politikern über Sinn und Unsinn der DITIB-Großmoschee debattieren zu können. Vor allem werden wir die Bürger bei jeder sich bietenden Gelegenheit über das Verfahren zur notwendigen Änderung des Bebauungsplanes informieren. Denn die Ehrenfelder selbst haben es in Form der gesetzlich vorgeschriebenen Bürgerbeteiligung in der Hand, das türkisch-islamische Prestigeobjekt noch zu verhindern.“

verantwortlich: Markus Wiener

Diese Pressemitteilung ist als PDF-Datei abrufbar unter www.pro-koeln-online.de